

Es hätte so schön sein können: Noch nie hatte es eine so lange Zeit des Friedens in Europa gegeben und viele Menschen dachten schon, im 21. Jahrhundert sei die Zeit für neue und große Ziele gekommen, denn die drei größten Feinde der Menschheit: Krieg, Krankheiten und Hunger, seien endlich besiegt (Yuval Harari).

Dann kam der 24. Februar 2022 und seitdem leben wir in einer neuen Epoche: der Zeit nach der »Zeitenwende«, in der alles ganz anders ist. Oder doch nicht?

Was hat sich nach dem Angriff Russlands auf die Ukraine verändert? Müssen wir uns von der Vision einer friedlichen Welt, die gemeinschaftlich und im Rahmen einer internationalen Rechtsordnung globale Probleme angeht, verabschieden? Oder erleben wir nur das letzte Aufbäumen von Autokratien, kurz bevor die Geschichte endgültig in Richtung von Freiheit und Gleichheit über Tyrannen und Diktatoren hinwegschreitet? Dürfen wir uns in der westlichen Welt immer noch als pazifistische Gesellschaften verstehen, auch wenn wir uns gerade auf eine lange nicht gekannte Weise militarisieren und die Gefahr weiterer und größerer Kriege zunimmt? Welche Rolle können universale Normen und internationale Strukturen noch spielen? Ist Krieg wieder ein Mittel der Politik geworden? Und welche Rolle spielt die Philosophie? Können Konzepte wie die Diskursethik (Habermas) die Chance bieten, Brücken zwischen scheinbar unüberwindlichen Positionen zu bauen?

Im Zentrum der Tagung soll die Frage stehen, welche Antworten die Philosophie aus ihrer Tradition heraus bietet (Kant) und welche aktuellen Lösungsansätze sich finden.

Parallel zu Vorträgen aus der akademischen Philosophie sollen Arbeitskreise Umsetzungsangebote machen, die sowohl im Unterricht des Faches »Praktische Philosophie« wie im Fach »Philosophie« konkrete Anwendung finden können.

Sie sind freundlich eingeladen.

Prälat Dr. Peter Klasvogt StD' Uta Henze
Akademiedirektor Vorsitzende des FvP, NRW

Dr. Ulrich Dickmann
Stv. Akademiedirektor

Referenten:

Prof. em. Dr. Dr. h.c. mult. Otfried Höffe, Universität Tübingen

Prof. Dr. Olaf Müller, Humboldt-Universität Berlin

Prof. Dr. Jean-Christophe Merle, Universität Vechta

Tagungsverlauf

Donnerstag, 23. November 2023

09:30 Uhr	Anreise / Stehkafee
10:00Uhr	Begrüßung und Einführung
10:30–12:30 Uhr	Kants Schrift »Zum ewigen Frieden« bleibt aktuell! Prof. em. Dr. Dr. h.c. mult. Otfried Höffe (Universität Tübingen) anschließend: Diskussion
12:30 Uhr	Mittagessen
14:00–15:30 Uhr	Konstituierung der Arbeitskreise Arbeit in Arbeitskreisen I
15:30 Uhr	Nachmittagskaffee
16:00–18:00 Uhr	Sorge, Angst oder Panik? Reflexionen eines Pazifisten über die Atomkriegsgefahr Prof. Dr. Olaf Müller (Humboldt-Universität Berlin) anschließend: Diskussion
18:00 Uhr	Abendessen
19:00 Uhr	Mitgliederversammlung des Fachverbandes

Tagungsordnung:

1. Tätigkeitsbericht des Vorstandes
2. Kassenbericht
3. Aktuelles aus der politischen Entwicklung
4. Planung für die kommenden Jahre
5. Verschiedenes

Freitag, 24. November 2023

ab 07:00 Uhr	Frühstück
09:00–10:15 Uhr	Arbeit in Arbeitskreisen I
10:30–12:30 Uhr	Arbeit in Arbeitskreisen II
12:30 Uhr	Mittagessen
14:00–16:00 Uhr	Verhältnismäßigkeitsprinzip, „Vergeben und Vergessen“, „Ausnahme des äußersten Notfalls“ und Frieden im atomaren Zeitalter Prof. Dr. Jean-Christophe Merle (Universität Vechta) anschließend: Diskussion
16:00 Uhr	Nachmittagskaffee
16:30–17:00 Uhr	Abschlussplenum: Kurzberichte aus den Arbeitskreisen / Konsequenzen für die Unterrichtsarbeit in Praktischer Philosophie und Philosophie
17:00 Uhr	Ende der Tagung

Arbeitskreise:

- 1) **Gibt es einen gerechten Krieg? – Fachliche und didaktische Überlegungen**
Matthias Schulze
- 2) **Wehrhafte Philosophie: Die Kunst, gute und schlechte Argumente erkennen zu können – ein Zirkeltraining**
Markus Twittmann
- 3) **Rousseaus Friedensschriften**
Jens Schäfer
- 4) **Macht versus Gewalt, Rechts- versus Machtverhältnis – Der schwierige Weg zum Frieden (S II)**
Dr. Klaus Draken (ZfSL Solingen)
- 5) **Pazifismus: Pro und Contra – eine Diskussion für den Philosophieunterricht? (Freitag, Arbeitskreis I)**
Prof. Dr. Olaf Müller (Humboldt-Universität Berlin)
- 6) **Kann ein Bündnis der Weg zum Frieden sein? Freitag, Arbeitskreis II)**
Prof. Dr. Jean-Christophe Merle (Universität Vechta)

Jede*r Teilnehmer*in kann an zwei verschiedenen Arbeitskreisen im Verlaufe der Tagung teilnehmen.

Tagungsleitung:

StD' Uta Henze, Fachverband Philosophie e.V., NRW
Dr. Ulrich Dickmann, stv. Akademiedirektor

Tagungssekretariat für diese Tagung:

Manuela Siepmann, Telefon: 02304 477-153,
siepmann@akademie-schwerte.de
Montag bis Donnerstag, 08:00–12:00 Uhr
Freitag, 08:00–11:30 Uhr

TG.-NR.: N05SCR004

Ihre Anmeldung erbitten wir unter Verwendung des beiliegenden Formulars an die Katholische Akademie Schwerte oder auf elektronischem Wege direkt über den Programmbaustein unserer Homepage unter www.akademie-schwerte.de

Anmeldeschluss: 13. November 2023

Bestätigung:

Wir bestätigen die Annahme Ihrer Anmeldung. Reisen Sie bitte nicht an, wenn Sie ohne Bestätigung geblieben sind.

Kosten:

Teilnahmebeitrag pro Person
– inkl. Verpflegung und Unterkunft: EZ 142 / DZ 130 €
– inkl. Verpflegung, ohne Unterkunft: 93 €

Teilleistungen, die nicht in Anspruch genommen werden, können nicht abgezogen werden, weil die Berechnungen auf einer Pauschalkalkulation beruhen.

Ausfallkosten:

– bei Rücktritt 13 bis 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 80 %
– bei späterem Rücktritt/Nichtteilnahme/vorzeitigem Beenden der Teilnahme: 100 %

Stornierungen sind ausschließlich an das zuständige Tagungssekretariat zu richten und bedürfen der Schriftform.

Zahlungsweise:

Über den Teilnahmebeitrag erhalten Sie nach Veranstaltungsende eine Rechnung.

Datenschutzinformationen:

Informationen zu unserer Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie unter <https://www.kefb.de/datenschutz/informationspflicht-datenschutz>

Katholische Akademie Schwerte
Bergerhofweg 24, 58239 Schwerte
Telefon: 02304 477-0, Telefax: 02304 477-599
info@akademie-schwerte.de
www.akademie-schwerte.de

Träger der Einrichtung:



Kooperationspartner:

**Fachverband
Philosophie e.V.**
Landesverband NRW

JAHRESTAGUNG DES
FACHVERBANDES PHILOSOPHIE, NRW

Abkehr vom ewigen Frieden?

Leben in der Zeitenwende

23.–24. November 2023

In Kooperation mit dem
Fachverband Philosophie e.V., NRW



Katholische Akademie
Schwerte